

Lagerkonditionen für KLIBA NAFAG Labortierfutter

Einleitung

Die Hauptrisiken bei der Futterlagerung sind der Abbau von Nährstoffen, mikrobiologische Verderblichkeiten und die Kontamination durch Nagetiere, Vögel, Insekten und andere Schädlinge (Vermin). All diese Risiken können für einen bestimmten Zeitraum durch geeignete Lagerkonditionen vermieden werden.

Mikrobiologischer Verderb

Es gibt zwei wichtige physikalische Faktoren, die die Qualität der Nahrung im Lager beeinflussen: Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Mikrobiologischer Verderb tritt auf, wenn der Feuchtigkeitsgehalt der Nahrung zu hoch ist. Um diesen Faktor zu eliminieren, wird der Feuchtigkeitsgehalt jeder produzierten Futtercharge bei KLIBA NAFAG gemessen und die Charge erst freigegeben, wenn der Wassergehalt < 13% der Nahrung beträgt.

Schimmel sind Organismen, die in einer unzureichend getrockneten Nahrung wachsen, dabei zusätzliche Feuchtigkeit erzeugen und so das Wachstum von Bakterien ermöglichen. Der Teufelskreis des Verderbens beginnt.

Um dies zu vermeiden, muss das Lager wesentliche Bedingungen erfüllen. Das Futter hat nach der Produktion einen Feuchtigkeitsgehalt von <13%. Um eine Rekontamination mit Feuchtigkeit nach der Produktion zu vermeiden, sollte die relative Luftfeuchtigkeit im Lager zwischen 45 – 65% bei einer Temperatur von nicht mehr als 25°C liegen. Das Lager der KLIBA NAFAG erfüllt diese Bedingungen und wird permanent überwacht um eine optimale Nahrungsqualität bis zur Aufladen und Abfahrt zu gewährleisten.

Abbau von Nährstoffen

Im Labortierfuttermgeschäft besteht eine der wichtigsten Regeln darin, alle Faktoren zu beseitigen, die ein experimentelles Ergebnis beeinflussen können. Aus ernährungsphysiologischer Sicht muss der Abbau von Nährstoffen (insbesondere Fetten und Vitaminen) überwacht werden. Wir müssen das Risiko begrenzen, dass die Schwankungen des Nährstoffgehalts experimentelle Studien beeinflussen könnte, auch wenn die Nahrung noch den Ernährungsanforderungen entspricht. Aus diesem Grund bietet KLIBA NAFAG eine maximale Haltbarkeit von 9 Monaten für gepresste Futter (Pellets) und 12 Monate für Extrudate.

Your experienced Swiss partner for all laboratory animal diets

KLIBA NAFAG Empfehlung für eine angemessene Lagerung

Wir definieren den Begriff "geeignete Lagerung" durch Dunkelheit (UV-geschützt) und trockene Umgebungstemperatur (15-25°C)

1. Temperaturschwankungen von 10°C dürfen NICHT überschritten werden. Dadurch soll Kondensationswasser vermieden werden.
2. Um die gute Form der Pellets und Extrudate zu gewährleisten, müssen Temperaturen unter 0°C vermieden werden. Keine Gefriertemperatur.
3. Die Futtermittel müssen in geschlossenen Säcken aufbewahrt werden, nicht direkt auf dem Boden (nur auf Paletten) und ohne direkten Kontakt zu den Wänden. Die relative Luftfeuchtigkeit der Luft muss zwischen 45-65% liegen.
4. Alle Kunststoff- und Palettenschutzfolien müssen nach Erhalt des gelieferten Futters sofort entfernt werden.

Zur Erinnerung: KLIBA NAFAG Produkte Haltbarkeit

Haltbarkeit bestrahltes Futter: 12 Monate nach Produktionsdatum
Haltbarkeit der Standard Pellet Futter: 9 Monate nach Produktionsdatum
Haltbarkeit der Standard-Extrudate: 12 Monate nach Produktionsdatum

Mit freundlichen Grüßen

KLIBA NAFAG-Team



Steffen Biehle
Head of Business Unit LPZ